

Annaberg-Buchholz, den 02.06.2016

## **Pressegespräch zum Abschluss des Investitions- vorhabens „Schloss Schwarzenberg“ am 02.06.2016**

### **Allgemeine Informationen**

Das Schloss Schwarzenberg ist eine Einrichtung des Erzgebirgskreises, die dem kul(T)our-Betrieb per 01.01.2013 zur Betreibung übertragen wurde.

Das Schloss beherbergt mehrere Einrichtungen des Erzgebirgskreises:

- die Außenstelle des Kulturhauses Aue,
- die Volkskunstschule
- die Musikschule im Kulturellen Bildungsbetrieb

Außerdem ist in einem Großteil der Räumlichkeiten das Museum der Stadt Schwarzenberg „PERLA CASTRUM“ eingemietet.

Die Einrichtungen des Erzgebirgskreises bieten Interessierten aller Altersgruppen Kreativangebote für die eigene kulturell-künstlerische Betätigung von Klöppeln, Schnitzen, Töpfern, Malerei und Grafik bis hin zum eigenen Musizieren.

Allerdings kann man sich auch passiv mit Kunst beschäftigen – mehrere hundert Besucher nutzen die Konzertangebote der unterschiedlichen Genres.

„Abenteuerwanderungen“ für Kinder und ihre Familien werden hervorragend angenommen. Diese Wanderungen werden sowohl von den einheimischen „Ferienkindern“ als auch von Gästen der Region gern genutzt und gelten als besonders familienfreundlich. Allein im Jahr 2015 nutzten etwa 2.400 Kinder diese thematischen und erlebnisorientierten Wanderungen.

In der über 700 m<sup>2</sup> großen Ausstellung des PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte tauchen die Besucher in die Geschichte Schwarzenbergs und der Region ein. Exponate aus den Sammlungsbereichen Eisen, Zinn und Spitze warten darauf, in den historischen Gemäuern entdeckt zu werden.

Herausragende Aspekte der Stadtgeschichte werden im Turm noch einmal aufgegriffen und auf besonders lebendige Weise präsentiert. Entdecken, Mitmachen und Anfassen – ein Erlebnis für die ganze Familie.

Weiterhin befinden sich drei verschiedene Trauorte im Schloss, wo das Standesamt Schwarzenberg Trauungen anbietet.

**Landratsamt Erzgebirgskreis**  
**Büro des Landrates**  
**- Pressestelle -**

Paulus-Jenisius-Str. 24  
09456 Annaberg-Buchholz

Tel. 03733 831-1005

03733 831-1006

03733 831-1008

03733 831-1009

Fax: 03733 831-1027

E-Mail: [presse@kreis-erz.de](mailto:presse@kreis-erz.de)

Internet: [www.erzgebirgskreis.de](http://www.erzgebirgskreis.de)

## **Baumaßnahmen der vergangenen Jahre**

Das Interesse sowohl des Landkreises als auch der Großen Kreisstadt Schwarzenberg besteht darin, das Ensemble des Schlosses in seiner Gesamtheit zu erhalten und zu gestalten. Aus diesem Grund wurden erforderliche Sanierungs- und Investitionsaufgaben auch gemeinsam finanziert und realisiert, wobei die Kosten für die Umgestaltung des Museums allein von der Stadt Schwarzenberg getragen wurden (siehe „Baumaßnahme Museum“).

Der Landkreis investierte seit dem Jahr 2013 ca. 636.000 Euro in das Schloss Schwarzenberg, die Stadt Schwarzenberg ca. 668.000 Euro.

### **Jahr 2013**

***Erstellung des Brandschutzkonzeptes/Bauplanung*** ca. 5.900 Euro

### **Jahr 2014**

***Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im Dachraum Ost- und Südflügel des Schlosses und Einbau der Druckbelüftungsanlage im Turm*** ca. 124.000 Euro

### **Jahr 2015:**

#### ***Umgestaltung Schlosshof***

Bei der Sanierung/Umgestaltung des Schlosshofes gab es einen Bauherrenvertrag mit der Stadt Schwarzenberg.

Der Zustand des Schlosshofes war äußerst mangelhaft. Insbesondere für Rollstuhlfahrer und gehbehinderte Menschen war es sehr schwierig, ihn zu nutzen. Gemeinsam mit dem Denkmalschutz wurde eine Lösung gefunden, wonach es möglich ist, nahezu barrierefrei den Schlosshof zu gestalten. Dabei wurde ein Großpflaster aus Granit gewählt. In diesem Zusammenhang wurde auch das gesamte Abwassersystem erneuert. Die Zufahrt zum Schlosshof wurde öffentlich gewidmet und ist jetzt in der Baulast der Stadt Schwarzenberg. Mit dem Einbau eines versenkbaren Pollers soll gewährleistet werden, dass der Schlosshof tatsächlich auch Autofrei bleibt, d.h. dass er nicht beparkt wird. Für notwendige Be- und Entladearbeiten und auch für Hochzeiten gibt es natürlich eine entsprechende Ausnahmeregelung.

Bauzeitraum: März – November 2015

Gesamtkosten: ca. 280.000 Euro, davon:

- Anteil der Stadt Schwarzenberg: 126.000 Euro
- Anteil des Landkreises 85.000 Euro (Kanalarbeiten, Tiefbauarbeiten anteilig)
- Anteil Fördermittel aus dem Förderprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz des Landes Sachsen: 69.000 Euro

## Jahr 2016

### Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im Nordflügel

Gesamtkosten	ca. 420.000 Euro
davon: - Anteil der Stadt Schwarzenberg	165.000 Euro
- Zuschuss durch den Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachen	100.000 Euro

Die Stadt Schwarzenberg als Mieter im Schloss mit ihrem städtischen Museum beteiligt sich an der Baumaßnahme, weil Büro- und Nebenräume des Museums von der Maßnahme betroffen sind.

Die Endabrechnung liegt noch nicht vor.

## Jahr 2012 - 2015

### Baumaßnahme Museum



### Projekt „Von Schloss zu Schloss – Schwarzenberg und Ostrov an der Silberstraße“



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti



**Ziel 3 | Cíl 3**

Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
2007-2013. [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu)

Mit Hilfe von Fördermitteln der Europäischen Union wurde im Rahmen des Ziel3-Projektes „Von Schloss zu Schloss – Schwarzenberg und Ostrov an der Silberstraße“ die grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der tschechischen Republik unterstützt. Während in Ostrov die Prospektmauer vom Schloss rekonstruiert und saniert wurde, erfolgte im Museum im Schloss Schwarzenberg die Neugestaltung der Dauerausstellung inklusive der Sanierung der Räume.

Projektzeitraum: 19.12.2012 - 31.03.2015  
Bauzeitraum: November 2013 - Dezember 2014

#### Leadpartner Schwarzenberg:

Bauliche Sanierung Südflügel und Pallas/ Brandschutz,  
Herstellung neue Dauerausstellung „PERLA CASTRUM - Ein Schloss voller Geschichte“

Kosten Gesamtprojekt:	2.467.000 Euro
davon:	1.074.000 Gesamtsumme Investition Gebäude
davon:	1.313.000 Gesamtsumme Investition in Ausstellung PERLA CASTRUM
Förderung:	2.090.000 Euro

### Projektpartner Ostrov:

Sanierung Mauer Schlosspark „Prospektmauer“

Gesamtsumme: 312.000 Euro  
Förderung: 265.000 Euro  
Fördergeber: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)  
Programm: ZIEL 3 / Hallo Nachbar

Am 5. Dezember 2014 eröffnete das Museum PERLA CASTRUM seine neue Dauerausstellung. Mit der Überarbeitung der Museumskonzeption von 1978 wurde der Wandel zu einer modernen, besucherorientierten Dauerausstellung vollzogen, die zum Entdecken und Mitmachen einlädt.

### **Tag der offenen Tür im Schloss Schwarzenberg**

Am Freitag, dem 10.06.2016, lädt das Schloss Schwarzenberg zu einem Tag der offenen Tür ein. Die Gäste können sowohl das Kinder- und Jugendkunstsymposium im Schlosshof als auch alle anderen Räume des Schlosses inkl. Museum besuchen.

Das „Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte“ verlängert aus diesem Anlass seine Öffnungszeiten von 10.00 bis 18.00 Uhr. Besichtigt werden können die moderne Dauerausstellung und auch die aktuelle Sonderausstellung von Christine Beier „Das Blau des Himmels“. Der Eintritt ist frei. Eine ebenso kostenfreie öffentliche Führung durch die Dauerausstellung beginnt *11.00 Uhr* und dauert ca. eine Stunde.

Ab ca. 15.30 Uhr werden *Kurzführungen* durch das Schloss angeboten, die einen Einblick in die umfangreichen Bau- und Sanierungsarbeiten geben (Dauer: ca. 20 bis 30 Minuten).

Neben der musikalischen Unterhaltung durch „Brezel Brass“ ist auch für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt.